Specials zu Hailie Potter_hp 2 und dm 1+1

Von _Schneewittchen_

Kapitel 7: Sasuke Special - Besuch in Hogwarts

Sasuke Special: Besuch in Hogwarts

Erschöpft betrat Hailie ihr Zimmer und schmiss die Schulsachen auf den Schreibtisch. Endlich war diese langweilige Schulwoche vorbei und das schönste daran war, dass nach dem Wochenende die Weihnachtsferien beginnen. Ihr Bruder Harry wurde zu den Weasleys zum Feiern eingeladen und würde 100%ig Hogwarts am nächsten Morgen verlassen. Hailie dagegen hatte eigene Pläne und hatte die Einladung dankend abgelehnt. Sie wollte unbedingt Sasuke wieder sehen. Ihr „Verlobter“ Draco hatte die Schule bereits verlassen und war ohne einen Abschiedskuss oder auch nur einem „Tschüss!“ nach Hause gefahren. Diane dagegen war lieber in Hogwarts geblieben. Sie wusste, dass ein Besuch in Askaban ansteht. Ein Besuch für ihren Vater Lucius Malfoy.

Hailie ließ sich auf ihr Bett fallen und seufzte. Aber mit dem Gedanken an ihren Sasuke musste sie grinsen.

„Morgen werde ich packen und mich auf den Weg machen.“, murmelte sie aufgeregt. „Sollte ich Diane Bescheid sagen, damit sie mich deckt?“ Aber bevor sie was machen konnte war Hailie schon eingeschlafen und träumte von dem morgigen Tag.

Plötzlich flüsterte jemand sanft ihren Namen. Immer und immer wieder kitzelte der Atem dieser Person Hailies Ohr. Sie kicherte und öffnete langsam ihre Augen. Vor Begeisterung fing Hailie an zu kreischen.

„Oh mein Gott Sasuke! Sasuke!“, rief sie und küsste ihn. „Was machst du hier?“ Vor ihr stand tatsächlich Sasuke Uchiha und lächelte. Er umarmte Hailie und küsste sanft ihren Kopf.

„Hallo Hailie. Hast du mich vermisst?“, fragte er und grinste.

Hailie blickte ihn mit feuchtem Blick an und schniefte. „Natürlich!“ und sie umarmte ihn erneut. „Sasuke!!“

Nachdem sich Hailie beruhigte, legten sie sich ins Bett und kuschelten sich an einander.

„Wie kommst du hier her?“, fragte Hailie während sie auf Sasukes Brust lag.

„Um ehrlich zu sein, weiß ich es nicht! Ich wollte dir einen Brief schreiben und fragen wann du endlich wieder kommst, als ich plötzlich auch schon in diesem Zimmer war und dich entdeckte!“, antwortete Sasuke und küsste Hailies Stirn.

Hailie errötete leicht. „Egal, jetzt bist du ja hier! Und es geht dir gut!“

Es vergingen einige Minuten in denen keiner der zwei was sagte, als Hailie sich

plötzlich aufrichtete und aufgeregt sprach: „Ich könnte dir meine Schule zeigen Sasuke. Du wolltest doch so gerne sehen, wie meine Welt so ist. Komm ich zeige sie dir!“

Hailie zog Sasuke hoch, natürlich war da etwas Magie im Spiel gewesen. Sie blickte ihn von Kopf bis Fuß an und überlegte.

„Was ist los Hailie?“, fragte Sasuke besorgt.

„Mit deinen Sachen fällst du zu sehr auf. Warte mal. Ich weiß schon...“, antwortete Hailie und streckte ihre Hände nach Sasuke. Es verging nicht mal eine Sekunde, als er auch schon die Slytherinschuluniform trug.

„Erledigt!“, grinste Hailie zufrieden.

Sasuke lächelte. „Genau deshalb liebe ich dich so!“, murmelte er und küsste Hailie sanft. „Du bist was Besonderes!“

Hailie lief rot an wie eine Tomate und versuchte ihre Gesicht zu verstecken.

„Danke!“, piepste sie leise. „Lass uns dann mal rausgehen!“

Hailie zeigte Sasuke die Große Halle, die Bibliothek, einige Klassenräume und den Gemeinschaftsraum der Slytherin. Sie erklärte ihm einige Schulregeln, wie die Einteilung der Häuser gemacht wird und wozu sie überhaupt dient. Es war ihr zwar nicht aufgefallen, aber alle starrten Sasuke an. Die Mädels verloren beinahe das Bewusstsein, tuschelten und schwärmten bereits vom Unbekannten. Sasuke allerdings war dies alles aufgefallen und es nervte ihn tierisch wieder ein Schwarm zu sein.

Hailie und Sasuke saßen im Slytheringemeinschaftsraum, der eigentlich leer war. Die meisten Schüler sind nach Hause um Weihnachten mit der Familie zu feiern oder sie packten noch für die Abreise. Hailie hatte keine Familie mehr außer ihrem Bruder. Sie war es schon fast gewöhnt Weihnachten mit Diane oder allein zu feiern. Doch heute war Sasuke für sie da.

Erneut waren sie an einander gekuschelt.

„Wie gefällt dir Hogwarts?“, fragte Hailie.

Sasuke lächelte sie an. „Es ist schön hier, aber auch nur solange du in meiner Nähe bist.“, antwortete er und küsste Hailie. „Möchtest du nicht mit mir zurück? Ich meine in meine Welt. Es ist hier sehr kalt!“

Hailie kicherte und antwortete: „Ist ja auch Winter. Aber willst du etwa schon zurück?“

„Ich will mit dir zusammen bleiben, aber hier ist irgendwas was mich daran hindert.“, murmelte Sasuke etwas bedrückt.

„Bitte, lass uns diesen Tag genießen Sasuke. Und morgen suche ich einen Weg wieder in deine Welt zurück zu kehren. OK?“, schlug Hailie etwas traurig vor.

Sasuke küsste sie auf die Stirn und drückte Hailie stärker an seine Brust. „Dummkopf, so war das nicht gemeint. Sei nicht so traurig. Lass uns doch noch mal raus gehen und einen Spaziergang machen.“, sprach Sasuke.

Hailie blickte ihrem Schatz in die Augen, streckte sich und küsste ihn.

„Du bist süß Sasuke-Chan!“, murmelte sie.

Sie gingen raus und machten einen Spaziergang zum See. Hailie suchte einige abgebrochene Äste zusammen und Sasuke machte ein Lagerfeuer mithilfe seines Feuer Jutsus. Später zeigte Sasuke Hailie den richtigen Umgang mit den Shurikens. Sie war gut, vor allem beim Lernen. Nach den Übungsstunden war sie auf jeden Fall besser geworden.

Beide gingen zurück in Hailies Zimmer. Doch Hailie hatte eine großartige Idee gehabt. „Lass uns ein Erinnerungsfoto machen. Dir werden unsere Fotos gefallen!“, sprach

Hailie und kicherte.

„Warum denn?“, fragte Sasuke und küsste sie. „Mir gefällt alles was mit dir zutun hat!“ Hailie grinste und machte einige Fotos. Eines auf dem beide waren, eines nur mit Hailie und eines nur von Sasuke. Sie überreichte ihm das Foto nur mit ihr. Auf diesem lächelte Hailie und gab Sasuke einen Luftkuss.

„Wow!“, entkam es Sasuke, der etwas rot geworden war. „Das ist ja unglaublich!“

„Das gehört jetzt dir. Genauso wie mein Herz...“, murmelte Hailie und hielt das Foto nur mit Sasuke hoch. „Und das ist meins.“

Auf diesem blickte Sasuke verlegen, wurde kurz rot und formte mit seinen Lippen: Ich liebe dich.

Sasuke grinste und nahm das letzte in seine Hand. Auf dem Foto waren Hailie und Sasuke zusammen. Sie saßen in einem Sessel. Hailie saß auf Sasukes Schoß, hatte ihre Arme um seinen Hals und er seine um ihre Hüfte und Taillie gelegt. Hailie lächelte und gab Sasuke kurz danach einen Kuss. Er errötete.

„Es ist süß oder?“, fragte Hailie.

Sasuke blinzelte schüchtern, grinste und küsste Hailies Hals. „So eines will ich auch...“, nuschelte er.

Hailie biss sich sanft auf ihre Unterlippe und murmelte: „Du kriegst sogar noch viel mehr als du ahnst!“ und sie fuhr mit ihren Händen durch sein Haar.

Hailies Körper wurde von Sasukes Küssen bedeckt. Die Leidenschaft zwischen ihnen war sehr groß und die Trennung von einer Woche verdoppelte nur die Sehnsucht. Schlechtes Gewissen hin oder her, Hailie verbrachte die Nacht mit Sasuke.

Beide lagen noch wach und Hailie murmelte: „Ich liebe dich Sasuke. Was wollen wir jetzt tun?“

Er küsste sie und schloss Hailie in seine Arme. „Wir haben beide noch Verpflichtungen, die wir erledigen müssen. Du hast hier deinen Bruder, deine Freunde. Und ich muss mir mein Team suchen und Itachi töten.“, antwortete Sasuke. „Wenn all das endlich vorbei ist, fangen wir ein neues Leben an. Unser neues Leben! In diesem gibt es keinen Kampf und auch kein Blut mehr...“

Hailie lächelte. „Das hört sich gut an...“, murmelte sie mit geschlossenen Augen. „Darauf werde ich warten Sasuke...“ und sie schlief ein.

Sasuke küsste ihre Stirn und flüsterte leise: „Wir können dann endlich in Frieden leben und eine Familie gründen. Dann, wenn Itachi endlich tot ist!“

Hailie war schon längst eingeschlafen und hörte nichts mehr. Sasuke küsste ihren Handrücken und schlief ebenfalls ein.

Als Hailie aufwachte freute sie sich in die Augen von Sasuke zu blicken oder ihn mit einem Kuss aufzuwecken. Doch daraus wurde nichts. Sasuke war nicht mehr im Bett oder überhaupt im Zimmer. Seine Sachen waren nicht mehr da. Hailie konnte seine Aura über ganz Hogwarts nicht wahrnehmen. Nur eines erinnerte sie an Sasukes Besuch: Die Fotos.

Liebevoll nahm Hailie das Bild auf dem nur Sasuke zu sehen war und als er mit seinen Lippen „Ich liebe dich!“ formte, antwortete Hailie: „Ich dich auch!“

Sie kombinierte alles sehr schnell. „Entweder er hatte sich versehentlich gestempelt und die Wirkung bei lebendigen Wesen dauert nur 24 Stunden oder seine Sehnsucht war so stark, dass mein T-Shirt Bann auch andersrum funktionierte! Egal wie es dazu kam. Sasuke ist jetzt auf jeden Fall wieder zurück!“, murmelte Hailie und seufzte. „Warum hab ich das Limit nur auf 24 Stunden gesetzt?“

Sofort fing Hailie an zu packen, denn es war Wochenende und sie wollte ihr

Versprechen gegenüber Sasuke auf keinen Fall brechen.